



GEMEINDEAMT BREITENWANG BEZIRK REUTTE – TIROL

A – 6600 Breitenwang
Max-Kerber-Platz 1
Tel.: 05672/62516
Fax: 05672/62516-85

Mittwoch, 7. Januar 2015

Kundmachung der Niederschrift

zu der am **Donnerstag, dem 18. Dezember 2014 um 19:00 Uhr** im Veranstaltungszentrum, Saal Fort Claudia, stattgefundenen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Breitenwang.

Anwesende:

Bürgermeister Hanspeter Wagner
Gemeindevorstand Peter Siebenhüner
Gemeinderätin Eva Fringer
Gemeinderätin Stefanie Silgener
Gemeinderätin Ingrid Gruber
Gemeinderat Manfred Frischauf

Bürgermeister-Stellvertreter Christian Angerer
Gemeindevorstand Fritz Jäger
Gemeinderat Wolfgang Hechenbleikner
Gemeinderat Walter Hackl
Gemeinderat Gerhard Häsele
Gemeinderätin Nina Scheucher

Entschuldigt:

Gemeinderat Günther Hold

Tagesordnung:

Siehe Ladung zur Sitzung!

Sitzungsverlauf:

Top 01.) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung;

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderatsmitglieder und eröffnet die Sitzung. Der Bürgermeister stellt den Antrag unter Top 04 a.) die Beratung und Beschlussfassung über die Baugrundanalyse am Gewerbeplatz neu in die Tagesordnung aufzunehmen. Der Antrag sowie die Tagesordnung werden einstimmig angenommen.

Top 02.) Verlesung und Genehmigung der letzten Niederschrift;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig auf die Verlesung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 13. November 2014 zu verzichten. Die Niederschrift wird einstimmig angenommen.

Top 03.) Bericht des Bürgermeisters;

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat über die Sitzungen der verschiedenen Verbände, die weiterhin sehr gut und zielorientiert arbeiten:

- Nach einer Neuberechnung durch das Land Tirol müssen durch den Planungsverband noch Asylwerber aufgenommen werden. Es wurden einige Quartiermöglichkeiten gemeldet, die jetzt vom Land geprüft werden. Die Gemeinde Breitenwang hat durch das Asylantenheim ihr Soll bereits erfüllt. Im Pfarrhaus wird eventuell eine Familie aufgenommen.
- Beim Abfallwirtschaftsverband wird der Schuldenabbau weiter fortgesetzt. Allerdings ist auch die Errichtung einer Klärschlammverbrennungsanlage geplant; diese

Investition soll sich in wenigen Jahren amortisiert haben. Das Endprodukt Phosphor kann in Deutschland als Dünger verkauft werden.

- Das Personenstandsregister des Staatsbürgerschaftsverbandes wird neu aufgebaut. Dadurch kommt es zu erheblicher Mehrarbeit, für die eventuell eine Neuanstellung erforderlich ist.
- Vom Friedhofsverband werden der Weg im neuen Friedhof, die Friedhofsmauer sowie die WC-Anlage im alten Friedhof saniert und behindertengerecht ausgeführt.

Top 04.) und 04a.) Bericht des Substanzverwalters und Beratung und Beschlussfassung über die Baugrundanalyse am Gewerbeplatz;

- **Musteralpe:** Die Verputz-, Estrich- und die gesamten Dacharbeiten wurden fertig gestellt. Die Kühlhausanlage wurde an die Firma Wex zum Preis von netto € 13.241,93 vergeben. Die Sanitäranlagen und Heizkörper in der Wohnung werden von Herrn Meusburger in Zusammenarbeit mit dem Bauhofmitarbeiter Herrn Mayrhofer erneuert bzw. eingebaut.
- **Hotel Forelle:** Nach Weihnachten wird mit den Fliesenlegearbeiten begonnen. Im Hausgang wird ein neuer Teppich gelegt. Der Auftrag für den Zubau wurde an die Fa. Holzbau Saurer vergeben.
- **Campingplatz Sennalpe:** Der Baubeginn (Baggerarbeiten und Betonbau) für den Wertstoffhof war Anfang Dezember. Die Fertigstellung erfolgt im Frühjahr 2015. Der Hochwasserschutz (Spundwand) wurde fertig gestellt und somit konnten wieder weitere Standplätze geschaffen werden.
- **Internet am Plansee:** Die Breitbandoffensive wird für die Campingplätze und das Hotel Forelle über die Satellitenlösung ausgeführt.
- Die offene **Forderung** von Hr. Hosp wurde ausgebucht.
- Die **Versicherungen** werden derzeit evaluiert und umgestellt. Bei fast gleichbleibenden Prämien wurde der Deckungsumfang deutlich erhöht.
- Auf das Angebot wegen eines **Grundstücksankaufs** durch Hr. Rederer gab es bisher keine Rückmeldung.
- Das **Kühlhaus** für die Jagd soll erneuert werden.
- Der Realteilungsvertrag „Wenschitzwiese“ liegt zur Unterschrift durch die Parteien beim Notar Ruetz bereit.
- Vom Mietvertrag mit den BMW Werken (ehem. Wohnhaus Bunte) wurde die Hütte heraus gelöst.
- Ab 2015 hat Franz Peter Angerer dankenswerterweise sich bereit erklärt den Hüttenwart der Trögleshütte am Zwieselberg zu übernehmen.
- In der **Aktivcard** ist jetzt erfreulicherweise dank der Zusammenarbeit mit der Fam. Bunte und dem Tourismusverband auch eine kostenlose Plansee-Bootsfahrt und die Möglichkeit zur Besichtigung der Schaukäserei in der Musteralpe enthalten.

Zu 04a.): Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erstellung einer Baugrundanalyse beim Gewerbegebiet Kreckelmoos durch die entsprechenden Probebohrungen der Fa. GeoConsult um brutto € 30.500,--.

Top 05.) Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsvoranschlags für das Jahr 2015; Beschlussfassung des Mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2016 bis 2019;

Der Obmann des Finanzausschusses Bürgermeister-Stellvertreter Christian Angerer teilt dem Gemeinderat mit, dass der Voranschlag in der Zeit vom 24. November 2014 für zwei

Wochen hindurch während der Amtsstunden aufgelegt wurde. Einwendungen gegen den Voranschlag wurden keine eingebracht.

Der Voranschlag und der mittelfristige Finanzplan wurden vom Finanzausschuss und vom Gemeindevorstand in der Sitzung am 02. Dezember 2014 ausführlich beraten.

Herr Angerer trägt dem Gemeinderat anhand einer vom Amtsleiter Roland Hechenblaikner vorbereiteten Power-Point-Präsentation den Voranschlag für das Jahr 2015 sowie den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2016 bis 2019 mit den Hinweisen auf die wesentlichen Kerninvestitionen vor.

Nach eingehender Diskussion und Beantwortung der aufgetretenen Fragen beschließt der Gemeinderat einstimmig den Voranschlag für 2015 mit Einnahmen und Ausgaben von je € 6.362.000 im Ordentlichen Haushalt sowie Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 275.000 im Außerordentlichen Haushalt.

Der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2016 bis 2019 wird ebenfalls einstimmig beschlossen.

Top 06.) Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Verbandsstatuten für den Abfallwirtschaftsverband Bezirk Reutte;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig der Änderung der Vereinbarung der Verbandsstatuten Punkt B, letzter Absatz, wie folgt zuzustimmen. Der letzte Absatz lautet neu: „Aufgabe des Gemeindeverbandes ist darüber hinaus der Abschluss und die Erfüllung allfälliger zivilrechtlicher Verträge im Bereich der Abfallwirtschaft.“

Top 07.) Beratung und Beschlussfassung über die Vereinbarung (lt. Vertrag Mag. Mader) betreffend die Klausenquellen;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vereinbarung über die Klausenquellen laut Vertrag von RA Mag. Gerhard Mader zwischen der Marktgemeinde Reutte, der Reuttener Kommunalbetriebe GmbH, dem Verein Burgenwelt Ehrenberg, dem Tourismusverband Naturparkregion Reutte und der Gemeinde Breitenwang.

Top 08.) Beratung und Beschlussfassung über die Schlussvermessung der Radwegverbindung Königsweg lt. Vermessungsurkunde Vermessung AVT, GZ 84103/14/B vom 18.11.2014;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Schlussvermessung der Radwegverbindung Königsweg lt. Vermessungsurkunde Vermessung AVT, GZ 84103/14/B vom 18.11.2014. Der Marktgemeinde Reutte wird eine Vollmacht für die Abwicklung erteilt.

Top 09.) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Vereinshaftpflichtversicherung;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Abschluss einer Vereinshaftpflichtversicherung nach einem neuen Konzept von Hr. Alexander Hechenblaikner mit einer Jahresprämie von € 1729,53 und einer Pauschalversicherungssumme von € 2.000.000,--.

Top 10.) Personelles:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Zuerkennung der Verwendungszulage für Hr. Christian Praxmair und Hr. Alexander Posch vom Bauhof der Gemeinde.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Zuerkennung der Bereitschaftszulage für den Winterdienst von € 16,83 an Werktagen von Montag bis Samstag und von € 33,67 an Sonn- und Feiertagen. Für Kontrollfahrten oder Kontrolldienst wird eine Überstunde bezahlt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Zuschuss von € 2.000,-- jährlich für den Reinigungsdienst im Notburgahaus für die öffentlichen Flächen an den Verein Together.

Top 11.) Diverse Ansuchen:

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Sonderzuschuss für die Bergrettung von € 1.000,--.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Sonderzuschuss für die Musikkapelle Pflach von € 500,-- zum Ankauf von Musikinstrumenten.

Top 12.) Anträge – Anfragen – Allfälliges:

- Der Lift im Notburgahaus ist durch diverse Baumängel nicht funktionstüchtig und muss wahrscheinlich ausgetauscht werden. Die Verhandlungen seitens der Bauleitung und den betroffenen Firmen beginnen nach Weihnachten.
- In der Wohnung von Reinhold Ernst am Königsweg 1 wurde der defekte Ofen ausgetauscht.
- In der Wohnung von Agnes Wagner am Dorfplatz 5 wurden Jalousien für die Fenster angeschafft.
- Die Wohnung von Poldi Pürcher am Königsweg 1 wird geräumt und soll nur mehr kurzfristig vermietet werden.
- Sabine Hold und Sandra Bader haben die Organisation des Kinderfaschings aus verständlichen privaten Gründen zurückgelegt. Hier wird dringend nach Ersatz gesucht.
- Die alten Verkehrsspiegel, die sehr oft anlaufen und dadurch keine Einsicht in den Straßenverkehr ermöglichen, werden durch neue, anlaufsichere Spiegel ersetzt.
- Der Bürgermeister überbringt den Dank von den Besuchen bei den Bewohnern des Pflegeheimes und von der Organisation Mini Med für die Unterstützung der Vortragsreihe sowie das Beileid zum Tod des Vaters von GR Manfred Frischauf und zum überraschenden Tod von Manfred Scheidle. Er lässt die Aktivitäten dieses Jahres kurz noch einmal Revue passieren und dankt dem Gemeinderat für den großen Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

Die Mitglieder des Gemeinderates:

Der Bürgermeister:

Angeschlagen am 07. Januar 2015 Abgenommen am 26. Januar 2015
--



Wagner Hanspeter